

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Südliche Innenstadt	12.05.2021	öffentlich

**Anfrage der Grünen-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand Baufortschritt JVA**

Vorlage Nr.: 20213380

Stellungnahme Bereich Bauaufsicht

Bei der o.g. Baumaßnahme handelt es sich gem. § 83 Landesbauordnung (LBauO) um ein Vorhaben des Bundes und der Länder.

Bei diesen Vorhaben wird kein Baugenehmigungs- sondern ein sog. Zustimmungsverfahren durchgeführt.

Im vorliegenden Fall erteilte die Bauaufsicht gegenüber dem Landesbetrieb Mobilität (LBM) ihre Zustimmung für die o.g. Baumaßnahme.

Da dieses Verfahren im Zuständigkeitsbereich des Landesbetriebes Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB) liegt, liegen uns zum aktuellen Sachstand Infos keine vor.

Der zuständige Mitarbeiter des LBB ist aus Sicherheitsgründen nicht befugt, Informationen direkt weiterzugeben. Dies darf nur direkt durch die bzw. im Austausch mit der Pressestelle des LBB erfolgen.

Aus diesem Grund haben wir Ihre Anfrage an den LBB weitergeleitet. Zwischenzeitlich haben wir entsprechende Rückmeldung erhalten. Ihre Fragen wurden durch den LBB wie folgt beantwortet:

- Beim Anbau der JVA Ludwigshafen gibt es seit einer ganzen Weile, keinen sichtbaren Fortschritt.

„Die Außenanlagen der Justizvollzugsanstalt, u.a. mit dem neuen Treppenaufgang, Stellplätzen und einem barrierefreien Stellplatz, wurden 2019 fertiggestellt. Von außen nicht sichtbar, gingen die Arbeiten im Gefangenenhof der JVA weiter und wurden Ende 2020 abgeschlossen. Auch die Innenausbau-Arbeiten im Neubau der Werk- und Sporthalle sind von außen kaum wahrnehmbar.“

- Es wird angefragt ob der Verwaltung der derzeitige Sachstand, was den Ausbaufortschritt des Besucher-, Sport- und Besucherbereiches der JVA Ludwigshafen bekannt ist?

Bei dieser Frage verweist die LBB an die Stadtverwaltung. Der Bauaufsicht liegen darüber auf Grund fehlender Zuständigkeit keine Informationen vor.

- Wann kann mit der Fertigstellung der Erweiterungsarbeiten gerechnet werden?

„Die Übergabe der neuen Werk- und Sporthalle an die Justizvollzugsanstalt ist für Sommer 2021 geplant.“

- Welche Umstände verzögern die Beendigung der Erweiterungsarbeiten?

„Im Verlauf der Corona-Pandemie führten die seit Frühjahr 2020 notwendigen Kontaktbeschränkungen und Hygienevorschriften zu einer Verlängerung der Bauzeit. Nach wie vor dürfen weniger Firmen als sonst zur gleichen Zeit im Neubau tätig sein, die unterschiedlichen Auftragnehmer werden sicherheitsbedingt getrennt voneinander in verschiedenen Etagen eingesetzt. Die weiterhin bestehenden Unterbrechungen in den Lieferketten bringen bekanntermaßen ebenfalls Verzögerungen mit sich. „